

Anfahrtbeschreibung

Anschrift: Alte Lohnhalle, Kultur- und Tagungshotel
45309 Essen, Rotthauer Str. 40
Tel: +49(0)201.857.657.70
eMail: Willkommen@Alte-Lohnhalle.de

Anfahrt ÖPNV:

Von Essen-Hbf gibt es mehrere Möglichkeiten zur Anreise:

1. S-Bahn S2 Richtung „Dortmund Hbf“ eine Haltestelle bis „Essen Kray Nord“ (fährt nur 1 x in der Stunde, Fahrzeit ca. 6 min.) ca. 650 m zu Fuß zum Hotel oder eine Haltestelle mit dem Bus 170 oder 194 bis „Kellinghausstr.“
2. Bus 146 Richtung „Wackenbergr“ bis „Kray-Sparkasse“ umsteigen wahlweise in Bus 170 Richtung „Borbeck Bf“ oder Bus 194 Richtung „Gelsenkirchen Hbf“ zwei Haltestellen bis „Kellinghausstr.“ (Fahrzeit ca. 16 Minuten)
3. S-Bahn S3 Richtung „Hattingen Mitte S“ bis „Essen-Steele S“ umsteigen Bus 194 Richtung „Gelsenkirchen Hbf“ bis „Kellinghausstr.“ (Fahrzeit ca. 18 Minuten)

Von der Haltestelle „Kellinghausstr.“ sind es ca. 160 m zum Hotel: Der Rotthauer Str. weiter folgen, nach ca. 100 m rechts auf das Gelände der ehemaligen „Zeche Bonifacius“, noch 60 m und Sie haben uns gefunden. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.

Fahrplanauskunft unter: www.vrr.de

Anfahrt Auto:

Autobahn A40, Abfahrt Nr. 27 „Essen-Kray“, nach der Abfahrt Richtung Gelsenkirchen-Rotthausen halten, unmittelbar hinter dem Autohaus van Eupen rechts in die Stichstrasse. Das Hotel liegt auf dem Gelände der ehem. Zeche Bonifacius, direkt hinter der „Weinzeche“ und gegenüber dem Biergarten „Wolperding“.

Wegbeschreibung vom Ruhrtalradweg (ca. 3 km):

Leider gibt es keinen schön ausgebauten Radweg direkt zum Hotel. Hier der kürzeste Weg:

Sie verlassen den Ruhrtalradweg in Essen-Steele an der „Kurt-Schumacher-Brücke“.

Rechts in die Henglerstr., der Beschilderung Richtung „Essen-Kray“ folgen, an der Ampel links in die Grenoblestr., am S-Bhf. „Essen-Steele“ rechts in die Kray Str., immer geradeaus über die A40 hinweg, jetzt noch 1.000 m, weiter geradeaus durch Kray, der abknickenden Vorfahrt folgen in die Rotthauer Str. Richtung „Gelsenkirchen-Rotthausen“, nach 200 m rechts (direkt hinter Autohaus van Eupen) auf das Gelände der ehemaligen Zeche Bonifacius, noch 100 m und Sie haben uns gefunden.

